



## „Gottes Name“

Beim Lösen eines Kreuzworträtsels stiess ich auf die Frage „anderer Name für Gott“. Senkrecht warteten fünf Kästchen auf die Antwort. Da an zweiter Stelle der Buchstabe L stand, musste die Lösung „ALLAH“ lauten. Ich erinnerte mich an einen Gedanken, der mich schon lange umtreibt: Was wäre, wenn die Menschen alle an denselben Gott glauben, ihm aber verschiedene Namen gegeben haben? Christen, Muslime, Juden, Buddhisten, Hinduisten und alle anderen Religionen würden vom Selben sprechen, ohne dass sie sich wirklich darüber bewusst sind!

Der Bibelvers „Denn wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen“ (Matthäus 18, 20) könnte ganz neu ausgelegt werden. Egal wer sich begegnet, ob Menschen mit verschiedenen Religionen, Hautfarben und / oder unterschiedlichen Ansichten, alle wären miteinander verbunden – durch eine höhere Macht, die uns immer beschützt.

Diese Erkenntnis könnte auch die Welt total verändern. Alle Kriege und Auseinandersetzungen, die im Namen Gottes geführt werden, müssten aufhören, weil sie überhaupt keinen Sinn mehr ergeben würden, da wir einander nicht mehr vorwerfen könnten, dass wir an den falschen Gott glauben. Das finde ich eine wunderbare, aber leider auch utopische Vorstellung!

Da wir wohl kaum in die Weltpolitik eingreifen können, könnten wir doch im Kleinen versuchen, uns mit unseren unterschiedlichen Ansichten und Meinungen besser zu akzeptieren und zu verstehen.

Käthi Grüter



*Fundstück: ein Holz-Herz am Thuruser, auf dass Mitmenschlichkeit und Liebe spriessen wie im Frühling das frische Grün an den Ästen und Zweigen*

*Foto: Dorothea Fulda Bordt*

**Dieses Gebot haben wir von ihm:  
dass, wer Gott liebt,  
auch seine Geschwister liebe.**

**1. Johannes 4, 21**

## Die nächsten Gottesdienste

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten, die unter Einhaltung einiger Schutzmassnahmen stattfinden dürfen! Es gelten Maskenpflicht und Abstandsregeln, dazu eine Begrenzung auf 50 Personen. Allfällige kurzfristige Änderungen veröffentlichen wir auf der Homepage. Weiterhin sind wesentliche Teile der Gottesdienste auf der Homepage nachzulesen.

### Sonntag, 2. Mai, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfrn. M. Weikert und M. Studer, Musik

### Sonntag, 9. Mai, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfr. M. Bordt und V. Tolstov, Musik

### Donnerstag, 13. Mai, 10.00 Uhr

Auffahrts-Gottesdienst mit Pfrn. D. Fulda Bordt und V. Tolstov, Musik (Der traditionelle Auffahrtsumgang der politischen Gemeinde Kleinandelfingen mit kirchlicher Beteiligung musste leider abgesagt werden.)

### Sonntag, 16. Mai, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfrn. M. Weikert und M. Studer, Musik

### Pfingstsonntag, 23. Mai, 10.00 Uhr

Pfingst-Gottesdienst mit Abendmahl, gestaltet von Pfrn. D. Fulda Bordt, V. Tolstov sowie einem/r Instrumentalist/in

### Sonntag, 30. Mai und 6. Juni

Konfirmationsgottesdienste, geplant je zwei Feiern mit Live-Stream, 30. Mai: „Donnerstags-Gruppe“ (Kleinandelfingen)  
6. Juni: „Dienstags-Gruppe“ (Andelfingen)

Bis auf Weiteres kann leider **keine Chinderhüeti** angeboten werden. Für Kinder, die Sie in die Kirche mitbringen, ist eine Bücherkiste vorhanden.

## Jugendgottesdienste

Die Jugendlichen sind zu den obigen Gottesdiensten eingeladen.

## WPZ Rosengarten

### Wochenandachten Freitag, 10.30 Uhr:

30. April: mit Pfrn. D. Fulda Bordt

14. Mai: mit Pfrn. M. Weikert

Wir sind dabei, die sonntäglichen Gottesdienstübertragungen wieder aufzuleisen. Die Information erfolgt momentan intern.

## Stille für den Frieden

findet das nächste Mal am Freitag, 28. Mai, statt.

## Kolibri



Nachdem wir den letzten Kolibri-Morgen am 27. März freudig als wieder „normal möglich“ ausgeschrieben haben und ihn dann aufgrund der Corona-Situation an den Schulen sehr kurzfristig doch absagen mussten, sind wir mit Prognosen zur Durchführung wieder vorsichtiger geworden.

Zur Zeit hoffen wir, dass der Kolibri-Morgen am Auffahrts-Wochenende, am Samstag, 15. Mai, von 9.30 bis 11.30 Uhr mit einer neuen Geschichte von Petrus und manchen kreativen und spielerischen Ideen stattfinden kann.

Wir bitten aber alle darum, vorher sicherheitshalber einen Blick auf die Homepage [www.ref-andelfingen.ch](http://www.ref-andelfingen.ch) oder in die kirchlichen Anzeigen der Andelfinger Zeitung zu werfen, damit niemand vergeblich kommt.

Wir vermissen das Zusammensein mit den Kindern und freuen uns sehr, wenn wir möglichst bald wieder viele von ihnen (und gerne auch neue Gesichter) im Alter vom 1. Kindergarten bis zur 5. Klasse willkommen heissen können!

Euer Kolibri-Team

## Besuche im Spital und daheim

Gerne weisen wir an dieser Stelle nochmals ausdrücklich darauf hin, dass wir Pfarrpersonen auch in Corona-Zeiten für Haus- und Spitalbesuche zur Verfügung stehen! Wir nehmen regelmässig von uns aus mit Menschen aus der Gemeinde Kontakt auf und fragen nach, zum Beispiel bei Kranken, von denen wir wissen, oder bei Jubilaren. Auf diese Weise erreichen wir aber sicher nicht alle, die sich über einen Besuch freuen würden oder sogar auf einen solchen warten. Deshalb sind wir darauf angewiesen, dass Sie sich auch bei uns melden! Das gilt auch für Spitalbesuche. Wir werden aus Datenschutzgründen vom Spital nicht (mehr) über einen Krankenhausaufenthalt eines Gemeindegliedes informiert. Und seit Corona sind wir zusätzlich angehalten, nicht aus eigener Initiative Spitalbesuche zu machen. Diese werden derzeit grundsätzlich von den Spitalseelsorgerinnen und -seelsorgern wahrgenommen, mit denen wir ab und zu im Austausch stehen. Auf Anfrage hin können aber auch wir von den Gemeindepfarrämtern Seelsorgebesuche machen. Wenn Sie oder Ihre Angehörigen das wünschen, bitten wir Sie, dass Sie sich mit uns in Verbindung setzen! Dann werden wir versuchen, möglichst zeitnah einen Besuch zu machen.

Danke für Ihre Kenntnisnahme und Mithilfe!  
Ihr Pfarrteam

## Allianzgebet

### Montag, 3. Mai, 20.00 Uhr

Herzliche Einladung zum nächsten Allianzgebet. Im Kreis sind auch spontan Mitfeiernde willkommen!

Auskunft erteilt Christian Rüeeggger, Tel. 052 317 13 57

Licht des Dankes | Licht des Gedenkens | Licht der Verbundenheit | Licht der Hoffnung

**Ökumenische Solidaritätsaktion**  
von Karsamstag bis Pfingstmontag

In der Coronapandemie erleben wir alle, was es heisst, jemanden zu vermissen, geliebte Menschen zu verlieren, für Gesundheit und das Leben dankbar zu sein.

**Lichtschengen.ch** lädt Sie ein, Ihre Gedanken und Gebete zu teilen. Zünden Sie ein Licht des Gedenkens, des Dankes, der Hoffnung und der Verbundenheit an und verwandeln Sie so die Schweiz in ein Lichtermeer der Solidarität.

5. APRIL BIS 24. MAI 2021

#lichtschengen

Dieses Projekt wird getragen von: Schweizerische Evangelische Kirche, Katholische Kirche der Schweiz, Evangelische Kirche in der Schweiz, Schweizerische Evangelische Allianz, Reformed Church of Switzerland, rkz

## Theologiekurs Winterthur-Schaffhausen – Informationsabend

Im August startet eine neue Runde der informativen, lehrreichen Theologiekurse.

### Worum geht es?

In der Ausschreibung heisst es: Theologie denkt über den Glauben nach. Dieses Nachdenken ist spannend. Je mehr Grundwissen vorhanden ist, umso interessanter wird es. In der Gruppe wird gelernt, diskutiert, nachgefragt, kritisiert, werden Meinungen gebildet und überprüft. Der Kurs befähigt zu einem selbständigen und fundierten Urteil in theologischen Fragen. Er richtet sich an Menschen, die Interesse an theologischen Fragestellungen haben – einfach so, als kirchliches Behördenmitglied, als Kirchenferne, als Jugendarbeiter\*in, als Person mit einer schwierigen religiösen Biografie, aus Neugier. Der Kurs vermittelt Sachwissen. Die Teilnehmenden sind frei, selbst zu entscheiden, wie und ob sie ihren eigenen Glauben durch die Kursinhalte anreichern oder verändern lassen wollen. Der Kurs ist vor allem eine persönliche, theologische Fortbildung, die in den meisten Landeskirchen der Schweiz angeboten wird. Konzept und Kursunterlagen werden von der Projektleitung Erwachsenenbildung der reformierten Kirchen Schweiz, Fokus Theologie er-

arbeitet und zur Verfügung gestellt. Der Evangelische Theologiekurs für Erwachsene setzt weder einen bestimmten Glauben noch eine bestimmte Vorbildung voraus. Die Lust am Lesen ist jedoch hilfreich.

#### Kurs in Winterthur

Neben Kursen in Zürich bietet die reformierte Landeskirche des Kantons Zürich in Kooperation mit der Evangelisch-reformierten Kirche Kanton Schaffhausen auch einen Kurs in Winterthur an, nämlich im Haus zur Pflanzschule, St. Georgenstrasse 8.

Das „Winterthurer“ Kursleitungsteam besteht aus Jiri Dvoracek, Pfarrer in Zürich Stadt, Hans Guldenmann, Pfarrer, lic. theol., Mediator MA, Miriam Gehrke, Pfarrerin in Schaffhausen und Zürich Stadt, sowie Olivier Wacker, Pfarrer in Lommis und Stettfurt.

#### Informationsabend

Das Winterthurer Team lädt auf **Mittwoch, 26. Mai, 18 - 19.15 Uhr** zu einem Informationsabend ein, an dem es den Kurs vorstellt. Eine Anmeldung für den Informationsanlass wird erbeten an:

Doris Ring, Telefon 044 258 92 17, E-Mail: lebenswelten@zhref.ch.

#### Auskünfte

Auskunft zum Kurs erteilt unabhängig vom Informationsabend Pfrn. Miriam Gehrke, Telefon 052 625 80 48, E-Mail miriam.gehrke@ref-sh.ch.

Oder Sie fragen mal unseren Sigristen Thomas Leemann, der derzeit mit Interesse und Freude an einem Theologiekurs teilnimmt...

Was meinen Sie? Ist das etwas für Sie?  
Dorothea Fulda Bordt



**BROT  
ZUM TEILEN.  
Für das Recht  
auf Nahrung.**

### Erfolgreiche Aktion „Brot zum Teilen“

Die Aktion „Brot zum Teilen“, über die wir in der Chile-Info 5 Ende Februar berichtet hatten, ist an Ostern zu Ende gegangen.

Sie verlief in der Bäckerei Gnädinger sehr erfreulich. Zwar war das Sauerteig-Bürli noch nicht verkaufsfertig, sodass das „normale“ Bürli als „Solidaritätsbrot“ im Rahmen der Aktion „Brot zum Teilen“ während der Fasten- / Passions-

Zeit angeboten wurde. Das schmeckt auch sehr gut und viele kauften und probierten es: Nils Gnädinger und sein Team verkauften 240 Schild-Bürli. Und weil Nils pro Brot 50 Rappen spendet, kamen erfreuliche 120 Franken zusammen.

Mit dem Inhalt des aufgestellten Kässelis konnte er total Fr. 175.20 an die Aktion, die von den Hilfswerken „Brot für alle“ und „Fastenopfer“ lanciert worden ist, überweisen.

Das ist toll!

Dorothea Fulda Bordt

Frauen unterwegs

reformierte  
kirche andelfingen



## Einmal Geschwister – immer Geschwister

mit Barbara Pfeiffer

**Mittwoch, 12. Mai 2021, 20 Uhr**

**Ref. Kirche Andelfingen**

#### Mein kleiner Bruder wird 40...

**Geschwister haben wir ein Leben lang – und aussuchen können wir sie nicht. Welche Rolle spielen Geschwister in meinem (Erwachsenen-)Leben – und welche spiele ich? Ist es immer noch wie früher oder hat es sich verändert?**

Wir laden euch herzlich ein zu unserem ersten «Frauen unterwegs»-Abend in diesem Jahr. Um die Abstände wahren zu können, treffen wir uns zum Thema «Einmal Geschwister – immer Geschwister» in der Kirche. Barbara Pfeiffer aus Winterthur wird uns als Expertin durch den Abend führen.

Wir freuen uns auf neue Begegnungen!

Team «Frauen unterwegs»



## Kollekten Januar – März 2021

3. Januar 2021			
Horyzon	CHF	496.20	
10. Januar 2021			
Stiftung Läbesruum	CHF	265.00	
17. Januar 2021			
Zwinglifonds	CHF	192.00	
24. Januar 2021			
Herberge zur Heimat	CHF	204.00	
31. Januar 2021			
HEKS	CHF	349.30	

7. Februar 2021			
Spendgut			
Kirchgemeinde	CHF	463.85	
14. Februar 2021			
Familien- und			
Jugendhilfe Winterthur	CHF	137.00	
21. Februar 2021			
Brot für Alle /			
Fastenopfer	CHF	455.00	
28. Februar 2021			
G2W			
Projekt Patenschaften	CHF	550.70	

5. März 2021			
Weltgebetstag	CHF	1'240.00	
7. März 2021			
Büda Bürgschafts- und Dar-			
lehensgenossenschaft	CHF	491.00	
14. März 2021			
HEKS	CHF	501.95	
21. März 2021			
KIK-Verband			
Jahressammlung	CHF	396.75	
28. März 2021			
ACAT	CHF	476.80	



### Der sich wandelnde Kirchenschmuck an Karfreitag und Ostern

Brigitte und Dani Hänni waren auch dieses Jahr für einen eindrücklichen Kirchenschmuck während der Passions- und Osterzeit besorgt.

Aus der Kirchgemeinde und von auswärtigen Gästen, die die Kirche besuchten, waren lobende Echos zu hören, die wir gerne weitergeben.

Danke, Brigitte und Dani, für eure sehr stimmigen, aussagekräftigen Arrangements, die nicht nur schön sind, sondern anregen! Dorothea Fulda Bordt



## Herzlichen Dank

für alle Spenden, die gerade in dieser schwierigen Zeit für die Werke und die Menschen, die durch sie unterstützt werden, so ausserordentlich wichtig sind.

## Ref. Kirchgemeinde Andelfingen

### Pfarramt Nord:

Pfrn. Milva Weikert  
Tel. 052 317 22 12  
milva.weikert@ref-andelfingen.ch

### Pfarramt Süd:

Pfrn. Dorothea Fulda Bordt  
Pfr. Matthias Bordt  
Tel. 052 317 11 43  
dorothea.fulda@ref-andelfingen.ch  
matthias.bordt@ref-andelfingen.ch

### Sozialdiakon:

Mathias Suremann  
Tel. 079 123 72 79  
mathias.suremann@ref-andelfingen.ch

### Sekretariat:

Landstrasse 45, 8450 Andelfingen  
Frau V. Basler, Tel. 052 317 26 45  
sekretariat.kirche@ref-andelfingen.ch  
Montag, Mittwoch, Freitag 9–11 Uhr

### Sigristenteam:

Herr Th. Leemann, Frau B. Hänni und  
Frau U. Hagenbucher,  
Tel. 079 441 52 85  
thomas.leemann@ref-andelfingen.ch  
brigitte.haenni@ref-andelfingen.ch

### Kirchenpflegepräsident:

Herr Erich Kern, Tel. 052 301 22 57  
erich.kern@ref-andelfingen.ch

Homepage: [www.ref-andelfingen.ch](http://www.ref-andelfingen.ch)